

Horizont 2020 – Rahmenprogramm für Forschung und Innovation (Förderprogramm der EU 2014-2020) **KMU- Instrument**

Gegenstand der Förderung

Gezielte Förderung (u.a.) von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) entlang der gesamten Innovationskette, inklusive Machbarkeitsstudien, Förderung von Forschung und Demonstration sowie Unterstützung in der Follow-up-Phase.

Themengebiete

„**Führende Rolle der Industrie**“ als industriegetriebener Schwerpunkt, betrifft Grundlegende und industrielle Technologien inklusive Schlüsseltechnologien:

- Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT),
- Nanotechnologien,
- Fortgeschrittene Werkstoffe,
- Biotechnologie,
- Fortgeschrittene Fertigung und Verarbeitung,
- Raumfahrt

„**Gesellschaftliche Herausforderungen**“ als politikgetriebener Schwerpunkt
Hier sollen interdisziplinäre Lösungen für übergreifende Probleme gefunden werden, die Einzelstaaten alleine nicht lösen können.

- Gesundheit, demografischer Wandel und Wohlergehen;
- Ernährungs- und Lebensmittelsicherheit, nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, marine, maritime und limnologische Forschung und Biowirtschaft;
- Sichere, saubere und effiziente Energie;
- Intelligenter, umweltfreundlicher und integrierter Verkehr;
- Klimaschutz, Umwelt, Ressourceneffizienz und Rohstoffe;
- Europa in einer sich verändernden Welt: integrative, innovative und reflektierende Gesellschaften;
- Sichere Gesellschaften – Schutz der Freiheit und Sicherheit Europas und seiner Bürger

Allgemeine Voraussetzungen

Gefördert werden **Pionierforschungsvorhaben** im Rahmen von Ausschreibungen des Instruments zur Förderung kleiner und mittelständischer Unternehmen (KMU), **sofern ein europäischer Mehrwert** gegeben ist. Vorhaben müssen marktorientiert und marktnah sein.

Antragsvoraussetzungen

Antragsberechtigt sind einzelne und im Verbund agierende, kleine und mittlere **Unternehmen (KMU) der gewerblichen Wirtschaft**, welche jeweils folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Firmensitz in den EU-Mitgliedsstaaten sowie die dem Rahmenprogramm assoziierten Staaten
- Weniger als **250 Mitarbeitern** unter Berücksichtigung von Partner- oder verbundenen Unternehmen und einem maximalen **Umsatz von 50 Mio. €** oder 43 Mio. € Bilanzsumme.

Projektpartner aus Entwicklungsländern und den Länder der Erweiterungs- und Nachbarschaftspolitik werden ebenfalls gefördert.

Art und Umfang der Förderung

- **Nicht rückzahlbare Zuschüsse bis zu 70%** der direkten und 25% der indirekten Kosten. Die Förderung ist auf maximal 3 Mio. EUR pro Projekt begrenzt.
- Offenes, einstufiges Einreichungsverfahren.
- Kriterien für die Auswahl der Anträge sind Wirkung (stärker gewichtet), Qualität, Effizienz der Umsetzung und Exzellenz.
- Projekt-Gliederung in drei einzelne und unabhängig voneinander beantragbare Förderphasen:
 - Phase 1: Machbarkeitsstudien, 6 Monate, Zuschuss 50.000 €
 - Phase 2: FuE-Projektdurchführung, 1-2 Jahre, Zuschuss ca. 1-2,5 Mio. €
 - Phase 3: Markteinführung, Hilfe bei Darlehen mittels Risikofinanzierung

Themengebiete für Förderanträge in den Jahren 2016 und 2017

- IKT – Innovative IKT-Konzepte, -Produkte und -Dienstleistungen
- NanoMatPro – Beschleunigte Umsetzung von Nanotechnologien, innovativen Materialien und neuen Fertigungstechnologien durch KMU
- Biotechnologie – Zielgerichtete Unterstützung von Biotechnologie-KMU zur Schließung der Lücke zwischen Labor und Markt
- Weltraum – Anwendungen im Zusammenhang mit Galileo und Copernicus sowie kritische Technologien
- Gesundheit – Humanmedizinische Zelltechnologien sowie klinische Validierung potenzieller in-vivo- und in-vitro-Biomarker zur Entwicklung neuer Diagnostika
- Bioökonomie – Entwicklung ressourceneffizienter, nachhaltiger Produktions- und Verarbeitungsverfahren für Lebensmittel und anderer bio-basierten Produkte
- Blue Ocean – Marine Biotechnologie und Aquakultur

- Energie – Ressourcenschonende, kostengünstige Technologielösungen zur Reduktion des CO₂-Ausstoß
- Verkehr – Produkte und Dienstleistungen für den Transportsektor
- Rohstoffe – Konzepte, Produkte, Verfahren, Dienstleistungen und Geschäftsmodelle für alle Typen ökoinnovativer KMU
- Gesellschaften – Neue Geschäftsmodelle für integrative, innovative und reflektierende Gesellschaften
- Sicherheit – Beteiligung von KMU in der Sicherheitsforschung und -entwicklung

Fristen für die Einreichung von Förderanträgen

Phase 1

Phase 2

2016

07.09.2016

15.06.2016

09.11.2016

13.10.2016

2017

15.02.2017

18.01.2017

06.05.2017

06.04.2017

06.09.2017

01.06.2017

08.11.2017

18.10.2017